

Inhalt

Einleitung	1
1. Dem Ende entgegen: Das letzte Kriegsjahr	9
Die Grenzen des Durchhaltens. Sozialer Protest und gesellschaftliche Konflikte	12
Doppeladler oder Trikolore? Nation als Argument und ‚Waffe‘	24
Kriegsmüde ‚Helden‘. Militärische Verschleißerscheinungen	34
2. (K)eine Revolution? Der November 1918 in der Provinz	46
Auflösung im revolutionären Chaos	49
Im „Traumland“: Umsturzängste und politische Selbstfindung	58
Italienische Besatzungsregime und -strategien	65
3. Die Quadratur des Kreises: Nachkriegspolitik	77
Parteilpolitische Gehversuche	77
Sehnsuchtsräume dies- und jenseits der Grenze: Tirol, die Schweiz oder Deutschland?	86
Italien wider Willen: Autonomie als <i>ultima ratio</i> ?	94
4. Am grünen Tisch: ‚Verhandlungen‘ in Saint Germain	104
Menschen, Mächte und Memoranden: Tirol im globalen Diskurs	104
„Was mich betrifft, gehört der Brenner euch.“: Die Entscheidung eines Präsidenten	114
Zwischen Paris, Wien und Tirol: Bangen um die Landeseinheit	125
5. Zurück an den Start: Gesellschaft und Wirtschaft zwischen Krieg und Frieden	137
Vor der ‚Katastrophe‘? Hungern im Frieden	137
Leben mit dem Krieg im Nacken: Der Frieden als soziale Bürde	147
Wiederaufbau: Die ökonomische ‚Stunde null‘	157
6. Heimkehren: (Über)leben nach dem Krieg	167
Verlierer-Soldaten: Orientierung in einer neuen Welt	167
<i>Displaced Persons</i> : Rückkehr aus der Diaspora	177
Heimkehr auf Raten: Kriegsgefangene zwischen Krieg und Frieden	186

Epilog: Krieg und Erinnerung	196
Anmerkungen	207
Verzeichnis der Karten	234
Bildnachweis	235
Abkürzungsverzeichnis	236
Personenregister	238
Ortsregister	240